

## LEITBETRIEBE ÖKOLOGISCHER LANDBAU IN NORDRHEIN-WESTFALEN

### Eignung von Drillingen als Pflanzkartoffeln

**Versuchsfrage:** Welchen Einfluss hat die Sortierung bei Pflanzkartoffeln auf den Ertrag und die Qualität von Kartoffeln?

**Versuchsfaktoren:** 1. Normalpflanzgut  
2. Drillinge

**Untersuchungsparameter:** Ertrag, Sortierung, Mängel an der Knolle, Stärkegehalt

**Standort:** Rheda-Wiedenbrück, Sand, AZ: 25, 80 m ü. NN,  
Niederschlagsmenge 760 mm/a

**Versuchsanlage:** Blockanlage mit 3 Wiederholungen

**Vorfrucht:** Weizen + Ölrettich-Zwischenfrucht, die flach und gezielt mit dem Boden vermischt eingearbeitet worden ist, davor 2-jährig Klee gras

**Pflanzabstand:** in der Reihe: 23 cm bei Drillingen, 36 cm bei Normalpflanzgut;  
75 cm Reihenabstand;

**Sorte:** Linda

**Pflanzung:** 02.05.2001 und 25.04.2002

### Zusammenfassung der Ergebnisse

Drillinge erbrachten 2001 etwa gleich hohe Erträge wie normales Pflanzgut. Unter ungünstigeren Auflaufbedingungen (nass – kalte Witterung) gab es 2002 aber deutliche Mindererträge, vor allem bei der marktfähigen Ware.

#### Einfluss der Sortierung auf Ertrag und Stärkegehalt

Ernte- jahr	Pflanzgut- Sortierung mm	Erntegut-Sortierung %			Roh-Ertrag  relativ	Markt-Ertrag (1)		Stärke  %
		0 – 35 mm	35 – 60 mm	>60 mm		dt/ha	relativ	
<b>2001</b>	normal	<b>5</b>	<b>91</b>	<b>4</b>	<b>426</b>	<b>405</b>	<b>100</b>	<b>14,1</b>
	Drillinge	<b>4</b>	<b>92</b>	<b>4</b>	<b>414</b>	<b>397</b>	<b>98</b>	<b>14,1</b>
<b>2002</b>	normal	<b>12</b>	<b>88</b>	<b>0</b>	<b>266</b>	<b>234</b>	<b>100</b>	<b>13,3</b>
	Drillinge	<b>20</b>	<b>80</b>	<b>0</b>	<b>239</b>	<b>191</b>	<b>82</b>	<b>12,1</b>

(1) Marktertrag = Rohertrag abzüglich Untergrößen; sonstige Mängel blieben unberücksichtigt

#### Ausblick

In den kommenden Jahren wird der Einsatz von Drillingen auf verschiedenen Standorten geprüft.